Frontmähwerke

Artikel vom **21. Februar 2019**
Aufsitz-, Steh- und handgeführte Maschinen zum Mähen/Mulchen



Wieder entdeckt hat Sauerburger das Doppelmesser-Mähwerk und jetzt ein solches Gerät vorgestellt und zwar mit der Besonderheit des sensorgesteuerten Schleifautomaten. Vor der Erfindung der Rotationsmähwerke mit Scheiben oder Trommeln waren (Doppel-) Messermähwerke überall im Einsatz. Sie konnten mit leichten Fahrzeugen mit geringer Motorleistung gefahren werden und machten saubere Arbeit. Wenn nur das Nachschleifen der Messer nicht gewesen wäre. Sauerburger vertreibt seit längerem Doppelmessermähwerke. Dazu hat die Firma ein neues Messerschleifgerät SBS entwickelt, das die Messer vollautomatisch in höchster Präzision bearbeitet. Mit der magnetischen Klemmvorrichtung werden die Messer werkzeuglos und schnell in den Schleifautomaten gespannt. Die an der Maschine befestigten Sensoren erkennen die Lage des Messers und auch fehlende Klingen. Letztere werden dann einfach übersprungen. Am Messerende ändert die Drehrichtung

des Schleifsteins in Abhängigkeit der Vorschubrichtung und garantiert dadurch ein gradloses Nachschleifen der Schneide. Die Intensität des Schleifens ist so eingestellt, dass die Klingen nicht zu heiß werden und Schaden nehmen können. Mit diesem Automaten sind die Messer, die täglich in den Einsatz kommen, schnell und automatisch quasi ohne Handarbeit wieder geschärft. Die Schleifautomaten Sauerburger SBS werden für Messerlängen von 2,5 m, 3,0 und 6,0 m angeboten. Rotationsmähwerke verletzen oder töten Insekten oder Wiesenbrüter, weil das Mähgut durch die Trommeln oder Scheiben gepresst wird. Doppelmessermähwerke dagegen schneiden die Pflanzen nur an einer Stelle sauber ab und lassen das Mähgut schonend nach hinten fallen. Das Überleben fast alle Insekten und Mikroorganismen. Bei entsprechender Schnitthöhe werden auch Vogelnester am Boden nicht beschädigt. Die Geräte erfüllen also die Forderungen und Wünsche von Politik und Gesellschaft nach einem schonenden Mähverfahren auf Grün- und Naturschutzflächen, das das Leben von Insekten und andere Lebewesen nicht gefährdet. Diese wieder entdeckten Mähwerke sind sehr leichtzügig, kraftstoffsparend und damit sehr wirtschaftlich. Die Flächenleistung ist sehr hoch. Sauerburger kombiniert das Gerät natürlich mit dem FXS Sauerburger Grip4. Das jüngste Mitglied dieser Trägerfahrzeuge bzw. Hangtraktoren mit nur 50 PS (37 kW) und ausgezeichneter Rundumsicht ist hervorragend für den komfortablen Einsatz mit Doppelmessermähwerken geeignet. Die große Maschine Grip4 mit 110 PS (81 kW) lässt sich gut mit Front-Heck-Kombinationen mit bis zu 10 m Arbeitsbreite fahren und schafft sehr hohe Flächenleistungen mit umweltfreundlicher Arbeitsqualität zum Wohle der Nützlinge.

F.X.S. Sauerburger GmbH
Infos zum Unternehmen

---

https://www.youtube.com/watch?v=BOjsUjEl88k
F.X.S. Sauerburger GmbH
Im Bürgerstock 3
D-79241 Wasenweiler

07668 90320

---

info@sauerburger.de

---

www.sauerburger.de

© 2025 Kuhn Fachverlag